

# Internationales Ausbildungsprogramm auf dem Weg zum Spezialisten der Implantologie

REDAKTION

Unter den zahlreichen Kursangeboten der International Academy for Implantology (IAI) in Kraichtal findet das internationale Weiterbildungsprogramm mit der Boston University besonderes Interesse. Die vierteilige Kursreihe orientiert sich konsequent an den praktischen Erfordernissen der Teilnehmer und vermittelt Step-by-Step die Grundlagen der Implantologie ebenso wie aktuelle Verfahren und spezielle Techniken wie Sofortimplantation und Sofortbelastung, chirurgische Augmentation oder verschiedene Methoden der Sinusbodenelevation. Zahlreiche Live-OPs zu allen wichtigen implantologischen Verfahren und praktische Übungen sind ein selbstverständlicher Bestandteil der Kursreihe. „Mehr Behandlungserfolg für die tägliche Praxis“ lautet das Ziel der zertifizierten Fortbildung, bei der nicht zuletzt auch eine kollegiale Arbeitsatmosphäre und die offene Diskussion gepflegt werden. Das Programm umfasst jeweils zwei Kursteile in Kraichtal und an der renommierten Boston University, Goldman School for Dental Medicine. Beginn ist in der Woche vom 24. bis 29. November 2003 in Kraichtal bei Karlsruhe. Diese Woche kann als kompakter Implantologie-Lehrgang mit vielen Live-OPs auch separat gebucht werden. Sie ist für Einsteiger ebenso wie bereits erfahrene Zahnärzte geeignet. Ende Januar 2004 schließen sich drei weitere Kurstage in Kraichtal an. In Boston wird im Mai 2004 eigens für die Teilnehmer ein Precongress-Workshop mit Prüfung veranstaltet. Direkt anschließend findet das jährliche Symposium in Boston statt, das mit führenden Referenten aus den USA und Europa besetzt ist. Die curriculare Reihe ist mit 150 internationalen Fortbildungseinheiten (CE-Units) bewertet und schließt mit Zertifikaten beider Einrichtungen ab. Die Teilnehmer erfüllen damit wichtige Voraussetzungen, um sich als Spezialist der Implantologie zertifizieren zu lassen. Die wissenschaftliche Leitung der Kursreihe liegt bei Dr. Ady Palti, Kraichtal. Referenten der Boston University sind Prof. Dr. Zhimon Jacobson, Direktor des Center for Implantology und Leiter der Weiterbildungsabteilung sowie Dr. David Cottrell (MKG-Chirurg) und Dr. Albert Price (Parodontologe). Aus Deutschland wirkt u.a. Dr. Marius Steigmann mit. Die Kurssprache ist englisch. Das Programm sendet die IAI kostenlos zu:

International Academy for Implantology (IAI)  
Bruchsaler Str. 8, 76703 Kraichtal  
Tel.: 0 72 51-4 40 28-0, Fax: 0 72 51-4 40 28-28  
E-Mail: [info@implant-academy.de](mailto:info@implant-academy.de), [www.implant-academy.de](http://www.implant-academy.de)

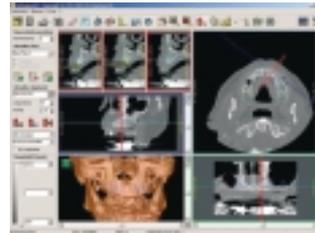
Implantologische Qualitätssicherung mit  
einem neuen System: **i<sup>m</sup>-tec**

→ **sicher** im Ergebnis

→ **unabhängig** vom Implantatsystem

→ **durchdacht** bis ins praktische Detail

## Die Software



- Implantat wird in 2D/3D positioniert
- Länge + Durchmesser leicht veränderbar
- einstellbare, virtuelle Verlängerung der Implantatachse

## Der Arbeitstisch



- Der Arbeitstisch für den ZT
- Millimetereinstellungen auf 1/100 genau
- Gradeinstellungen auf 00°00' genau

## Das Bohrschablonensystem



- Präzise Übertragung der Planung
- kalibrierte Tiefenbohrung
- Ausgleich von Schleimhautunregelmäßigkeiten

## Der Bohrer



- geführte Bohrung
- Stoppfunktion
- keine step by step Bohrung

 **atec**  
D e n t a l G m b H

Gewerbestraße 15  
D-79285 Ebringen

Hotline: 07664 9300-21

E-Mail: [info@atec-dental.de](mailto:info@atec-dental.de)

[www.atec-dental.de](http://www.atec-dental.de)